

Antrag auf Haftpflichtversicherung für Dauercamper (Stellplatz)*

*nur mit Deutscher Rechnungsanschrift möglich.

Antragsteller:

Zu-/Vorname: _____ Beruf: _____
Straße: _____ Geb.-Datum: _____
Wohnort: _____ Tel.Nr.: _____

Versicherungsbeginn: _____ 12.00 Uhr Laufzeit: 1 Jahr

Das Versicherungsverhältnis verlängert sich mit dem Ablauf der Vertragszeit um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr stillschweigend, wenn es nicht unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten vor dem jeweiligen Ablauf von einem der beiden Teile schriftlich gekündigt wird.

Deckungssumme: € 10 Mio. pauschal für Personen- und Sachschäden
€ 50.000,00 Vermögensschäden

Objekt: _____
Campingplatz, PLZ, Ort, Straße, Standplatz- oder Flurstück-Nummer

Stellfläche: _____ m² **Jahresbeitrag €28,56**

Jahresprämie inkl. 19 % Versicherungssteuer

Grundlage: Besonderes Bedingungswerk für Haus- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung, inkl. Einschluß für Camper als Eigentümer oder Mieter eines in Europa auf Dauer und ohne Unterbrechung fest installierten Wohnwagens/Mobilheims

Mein Widerruf wird nur wirksam, wenn er in schriftlicher Form innerhalb der Frist bei der Gesellschaft eingegangen ist.
Beitragsanpassungsklausel: Auf die Möglichkeit einer Beitragsangleichung gemäß § 8 Ziff. III AHB wird hingewiesen.

Versicherungsträger: Nach Wahl der Fa. Wengert.

Vorschäden/Vorversicherung:

Besteht oder bestand bereits anderweitig Versicherungsschutz? [] Ja [] Nein

Wann und durch wen wurde der Vertrag gekündigt: Datum: _____ [] Vers. Gesellschaft [] Selbst

Name der Gesellschaft: _____

Versicherungs-Nr.: _____

Schäden (der letzten 5 Jahre) Anzahl: _____ Höhe der Vorschäden: _____ €

Einzugsermächtigung: Ich beauftrage den Versicherer bis auf Widerruf die Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Bankverbindung: _____ BLZ: _____

Kontoinhaber: _____ Konto-Nr.: _____

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Unterschrift Kontoinhaber

Vertragsgrundlagen

Dem Vertrag liegt deutsches Recht zugrunde.

Die Firma Wengert Versicherungsmakler GmbH ist in der Wahl der Versicherer frei.

Maßgebend sind der Antrag, der Versicherungsschein sowie die allgemeinen Bedingungen für die Camping-Versicherung.

Allgemeine Hinweise

Die Vertragsdauer beträgt mindestens ein Jahr. Nach Ablauf der beantragten Versicherungsdauer verlängert sich der Vertrag um jeweils ein Jahr, wenn nicht dem Vertragspartner spätestens drei Monate vor dem Ablauf des jeweiligen Versicherungsjahres eine schriftliche Kündigung zugegangen ist.

Wenn keine Angaben gemacht werden/vorliegen wird jährliche Zahlweise vorausgesetzt

Widerrufsrecht

Der Versicherungsnehmer kann seine Vertragserklärung, also seinen Antrag auf Abschluss des Versicherungsvertrages, bis zum Ablauf von 2 Wochen nach Zugang des Versicherungsscheins und der Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen sowie der weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Informationen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. per Fax oder E-Mail) widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Den jeweiligen Versicherer der seitens der Firma Wengert Versicherungsmakler GmbH, Hohes Gestade 14, 72622 Nürtingen mitgeteilt wird, bzw. an die Firma Wengert. Sofern der in diesem Antrag genannte Versicherungsbeginn vor dem Ablauf der Widerrufsfrist liegt, ist der Versicherungsnehmer damit einverstanden, dass der Versicherungsschutz prämienpflichtig vor Ablauf dieser Frist beginnt.

Widerrufsfolgen

Im Falle des Widerrufs steht dem Versicherer die anteilige Prämie für den Zeitraum vom Versicherungsbeginn bis zum Zugang der Widerrufserklärung bei dem Versicherer bzw. der Firma Wengert GmbH zu. Eine etwaig darüber hinaus geleistete Prämie wird dem Versicherungsnehmer erstattet.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht des Versicherungsnehmers ist ausgeschlossen, wenn der Vertrag auf seinen ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt wurde, bevor er sein Widerrufsrecht ausgeübt hat. Widerruft er einen Ersatzvertrag, so läuft sein ursprünglicher Vertrag weiter. Falls der Versicherer auf besonderen Antrag des Versicherungsnehmers vorläufigen Versicherungsschutz (vorläufige Deckung) gewährt hat, endet dieser ebenfalls mit Zugang des Widerrufs beim Versicherer oder bzw. der Firma Wengert GmbH.

Einwilligungserklärung zur Datenverwaltung nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

I. Bedeutung dieser Erklärung und Widerrufsmöglichkeit

Ihre personenbezogenen Daten benötigen wir insbesondere zur Einschätzung des zu versichernden Risikos (Risikobeurteilung), zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch, zur Überprüfung unserer Leistungspflicht, zu Ihrer Beratung und Information sowie allgemein zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung. Personenbezogene Daten dürfen nach geltendem Datenschutzrecht nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Datenverwendung), wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt oder anordnet oder wenn eine wirksame Einwilligung des Betroffenen vorliegt. Nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist die Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten (z.B. Alter oder Adresse) erlaubt, wenn es der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses dient (§ 28 Abs. 1 Nr. 1 BDSG). Das gleiche gilt, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (§ 28 Abs. 1 Nr. 2 BDSG). Die Anwendung dieser Vorschriften erfordert in der Praxis oft eine umfangreiche und zeitintensive Einzelfallprüfung. Auf diese kann bei Vorliegen dieser Einwilligungserklärung verzichtet werden. Zudem ermöglicht diese Einwilligungserklärung eine Datenverwendung auch für die Fälle, die nicht von vornherein durch die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes erfasst werden. (Vgl. dazu Ziffer II.) Die Einwilligung ist ab dem Zeitpunkt der Antragsstellung wirksam. Sie wirkt unabhängig davon, ob später der Versicherungsvertrag zustande kommt. Es steht Ihnen frei, diese Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Dies lässt aber die gesetzlichen Datenverarbeitungsbefugnisse unberührt. Sollte die Einwilligung ganz oder teilweise verweigert werden, kann das dazu führen, dass ein Versicherungsvertrag nicht zustande kommt.

II. Erklärung zur Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich ein, dass meine allgemeinen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung verwendet werden

- a) zur Risikobeurteilung, zur Vertragsabwicklung und zur Prüfung der Leistungspflicht;
 - b) zur Weitergabe an den/die für mich zuständigen Vermittler, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung meiner Versicherungsangelegenheiten dient;
- zur Risikobeurteilung durch Datenaustausch mit dem Vorversicherer, den ich bei Antragstellung genannt habe;
- zur gemeinschaftlichen Führung von Datensammlungen der Unternehmen, die zur Gruppe des jeweiligen Versicherers zählen und die im Internet einsehbar sind oder mir auf Wunsch mitgeteilt werden, um die Anliegen im Rahmen der Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung schnell, effektiv und kostengünstig bearbeiten zu können (z.B. richtige Zuordnung Ihrer Post oder Prämienzahlungen). Diese Datensammlungen enthalten Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Kundennummer, Versicherungsnummer, Kontonummer, Bankleitzahl, Art der bestehenden Verträge, sonstige Kontaktdaten;
- zur Risikobeurteilung und Abwicklung der Rückversicherung. Dies erfolgt durch Übermittlung an und zur Verwendung durch die Rückversicherer, bei denen mein zu versicherndes Risiko geprüft oder abgesichert werden soll. Eine Absicherung bei Rückversicherern im In- und Ausland dient dem Ausgleich der vom Versicherer übernommenen Risiken und liegt damit auch im Interesse der Versicherungsnehmer. In einigen Fällen bedienen sich die Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie – sofern erforderlich – ebenfalls entsprechende Daten übermitteln;
- durch andere Unternehmen/Personen (Dienstleister) innerhalb und außerhalb des Versicherers, denen der Versicherer oder ein Rückversicherer Aufgaben ganz oder teilweise zur Erledigung überträgt. Diese Dienstleister werden eingeschaltet, um die Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung möglichst schnell, effektiv und kostengünstig zu gestalten. Eine Erweiterung der Zweckbestimmung der Datenverwendung ist damit nicht verbunden. Die Dienstleister sind im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verpflichtet, ein angemessenes Datenschutzniveau sicher zu stellen, einen zweckgebundenen und rechtlich zulässigen Umgang mit den Daten zu gewährleisten sowie den Grundsatz der Verschwiegenheit zu beachten;
- zur Verhinderung des Versicherungsmissbrauchs bei der Risikobeurteilung und bei der Klärung von Ansprüchen aus dem Versicherungsverhältnis durch Nutzung konzerneigener Datenbestände sowie Nutzung eines Hinweis- und Informationssystems der Versicherungswirtschaft mit Daten, die der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) im Auftrag der Versicherer verschlüsselt. Auf Basis dieses Systems kann es zu einem auf den konkreten Anlass bezogenen Austausch personenbezogener Daten zwischen dem anfragenden und dem angefragten Versicherer kommen;
- zu Statistikzwecken, wobei die Daten anonymisiert und verschlüsselt werden, um dann mit entsprechenden Daten von anderen Versicherern von Unternehmen verarbeitet und ausgewertet zu werden. Eine Erweiterung der Zweckbestimmung der Datenverwendung ist damit nicht verbunden. Die eingeschalteten Dienstleister sind im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verpflichtet, ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen, einen zweckgebundenen und rechtlich zulässigen Umgang mit den Daten zu gewährleisten sowie den Grundsatz der Verschwiegenheit zu beachten.
- zur Beratung und Information über Versicherungs- und sonstige Finanzdienstleistungen durch
 - a) den Versicherer, andere Unternehmen und den für mich zuständigen Vermittler;
 - b) Kooperationspartner des Versicherers (die mir auf Wunsch mitgeteilt werden); soweit aufgrund von Kooperationen mit Gewerkschaften/Vereinen Vorteilsbedingungen gewährt werden, bin ich damit einverstanden, dass der Versicherer zwecks Prüfung, ob eine entsprechende Mitgliedschaft besteht, mit den Gewerkschaften/Vereinen einen Datenabgleich vornimmt;
- zur Antrags-, und Vertrags- und Leistungsabwicklung, indem der Versicherer Informationen über mein allgemeines Zahlungsverhalten einholt. Dies kann auch erfolgen durch ein anderes Unternehmen des Versicherers oder eine Auskunft (z.B. Bürgel, Infoscore, Creditreform; SCHUFA);
- zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung, indem der Versicherer, ein Unternehmen oder eine Auskunft eine auf der Grundlage mathematisch- statistischer Verfahren erzeugte Einschätzung meiner Zahlungsfähigkeit bzw. der Kundenbeziehung (Scoring) einholt.

Vertragsinformation

Bitte beachten Sie die weiteren gesonderten Vertragsinformationen.